

Punkt 1.- Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 10. August 2006 – Annahme.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 10. August 2006 anzunehmen.

Punkt 2.- Kirchenfabrik Burg-Reuland – Haushaltsabänderung Nr.1.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig die Haushaltsabänderung Nr.1 der Kirchenfabrik Burg-Reuland mit günstigem Gutachten an die übergeordnete Behörde weiterzuleiten.

Punkt 3.- Kirchenfabrik Bracht/Maspelt – Haushaltsabänderung Nr.1.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig die Haushaltsabänderung Nr.1 der Kirchenfabrik Bracht/Maspelt mit günstigem Gutachten an die übergeordnete Behörde weiterzuleiten.

Punkt 4.- Antrag der Kirchenfabrik Maldingen auf finanzielle Unterstützung für die
----- Dacheindeckung der Kirche in Maldingen.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) der Kirchenfabrik Burg-Reuland für das Haushaltsjahr 2006 eine finanzielle Beteiligung in Höhe von 11.896,42 Euro an obengenannten Arbeiten zu gewähren ;
- 2) den diesbezüglichen Zuschuss nach Vorlage der entsprechenden Rechnung auszusahlen.

Punkt 5.- Herr Armand BRIERS-VANSPAUWEN – Antrag auf Anbringung einer
----- zusätzlichen Straßenlampe in Maldingen.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig sämtliche Anträge auf Anbringung von zusätzlichen Straßenlampen bis Ende des Jahres zu sammeln, eine Ortsbesichtigung vorzunehmen und erst dann über die Notwendigkeit derselben zu entscheiden.

Punkt 6.- Regionalzentrum für Kleinkinderbetreuung – Antrag auf Zuschuss für das Jahr
----- 2005 – Wiedervorlage.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig dem Regionalzentrum für Kleinkinderbetreuung von Eupen einen Mitgliedsbeitrag von 44,62 Euro für das Jahr 2006 sowie einen Zuschuss von (34X37,18 Euro)=1.264,12 Euro als Unkostenbeitrag für die Betreuung von 34 Kindern aus der Gemeinde für das Jahr 2005 zu gewähren.

Punkt 7.- Gestaltung des Dorfzentrums Oudler – Abänderung des kommunalen
----- Wegenetzes : Kenntnisnahme des Ergebnisses der öffentlichen Untersuchung sowie Beratschlagung über die Fragen in Sachen Wegenetz.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) Kenntnis von dem Resultat des Untersuchungsverfahrens in obengenannter Sache genommen zu haben ;
- 2) Die Abänderung und die Bauart der in dem Städtebauantrag der Gemeinde Burg-Reuland vorgesehenen Straße zu genehmigen und zwar laut den am 15. Mai 2006 durch Herrn WINTERS aufgestellten Plänen A-O, A-1, A-2 und A-3 ;
- 3) Gegenwärtigen Beschluss dem beauftragten Beamten der Verwaltung für Raumordnung und Städtebau zur weiteren Veranlassung zu übermitteln.

Punkt 8.- Genehmigung einer Vereinbarung zwischen der Gemeinde Burg-Reuland und
----- dem Regionalzentrum für Kleinkinderbetreuung (RZKB) in Eupen zwecks Durchführung des Projektes der außerschulischen Betreuung in der Gemeinde Burg-Reuland.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

Artikel 1.- Die vorliegende Vereinbarung zwischen dem Regionalzentrum für Kleinkinderbetreuung mit Sitz in 4700 Eupen, Hillstraße Nr.9 und der Gemeinde BURG-REULAND zu genehmigen.

Artikel 2.- Das Bürgermeister –und Schöffenkollegium zu beauftragen, die Verwaltungsakte anzulegen und die Prozedur durchzuführen.

Punkt 9.- Ländliche Entwicklung – Vorstudie zur Neugestaltung und Verbesserung der
----- Verkehrssicherheit der Ortsdurchfahrten zwischen Schirm und Espeler und zur Neugestaltung des Ortskerns von Thommen : Genehmigung des Lastenheftes – Honorarvertrages zwecks Bezeichnung eines Projektautors.

BESCHLIESST einstimmig :

- 1) das Lastenheft-Honorarvertrag für die Erstellung einer Vorstudie betreffend des Projektes zur Neugestaltung und Verbesserung der Verkehrssicherheit der Ortsdurchfahrten zwischen Schirm und Espeler und zur Neugestaltung des Ortskerns von Thommen zu genehmigen ;
- 2) diesen Auftrag im Verhandlungsverfahren ohne Veröffentlichung zu vergeben ;
- 3) mindestens drei mögliche Projektautoren zwecks Angebotseinreichung zu kontaktieren.

Punkt 10.- Anlegung eines Rad –und Wanderweges auf der stillgelegten Eisenbahnlinie 47
----- zwischen Auel und Oudler – Ergänzung zum Darlehen 1081.

BESCHLIESST der Gemeinderat mit neun Ja-Stimmen bei drei Enthaltungen (KALBUSCH, HENNEN, ZEYEN) bei der Dexia Bank zu den nachstehenden Bedingungen einen Betrag von 70.000,00 Euro zur Finanzierung der vorgenannten außerordentlichen Ausgaben aufzunehmen.

Punkt 11.- Gemeindehaushalt 2006 – Abänderung Nr.3 und 4.

In Anbetracht, dass eine zusätzliche Abänderung des gewöhnlichen und außergewöhnlichen Haushalts 2006 infolge zu niedrig bzw. nicht eingetragenen Kredite vonnöten ist ;

In Anbetracht, dass sich der außergewöhnliche Haushalt nach Abänderung wie folgt zusammensetzt :

	Einnahme	Ausgaben	Überschuss
Laut vorheriger Abänderung	2.442.329,26 €	2.442.329,26 €	0,00 €
Erhöhung der Kredite	622.000,00 €	622.000,00	0,00 €
Verringerung der Kredite	0,00 €	0,00 €	0,00€
Neues Resultat	3.064.329,26 €	3.064.329,26 €	0,00 €

In Anbetracht, dass sich der ordentliche Haushalt nach Abänderung wie folgt zusammensetzt :

	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss
Laut ursprünglichen Haushaltsplan	7.336.476,60 €	6.031.209,03 €	1.305.267,57 €
Erhöhung der Kredite	0,00 €	562.016,25 €	0,00 €
Verringerung der Kredite	9.351,23 €	7.250,00 €	564.117,48 €
Neues Resultat	7.327.125,37 €	6.585.975,28 €	741.150,09 €

In Anbetracht, dass Herr DHUR die hauptsächlichen Artikeln erläuterte ;

In Anbetracht, dass durch die Haushaltsabänderung Nr.3 und Nr.4 der außerordentliche Haushalt ausgeglichen ist und der ordentliche Haushalt einen Überschuss von 741.150,09 € aufweist ;

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig die Haushaltsabänderungen Nr.3 und Nr.4 anzunehmen und dieselben der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft zu übermitteln.

Punkt 12.- Infrastrukturplan 2007 – Außerordentlicher Straßenunterhalt : Genehmigung der
----- Pläne, des Lastenheftes, des Schätzpreises sowie Festlegung der Vergabeart und
 Beantragung der Subsidien.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) das vorgenannte Projekt, das Lastenheft, die diesbezüglichen Pläne sowie den Kostenvoranschlag in Höhe von 408.221,33 Euro (MWSteuern einbegriffen) zu genehmigen.
- 2) den, für subsidierte Arbeiten zuständigen Herrn Ministerpräsidenten der Deutschsprachigen Gemeinschaft um die Zusage der diesbezüglichen Subsidien zu bitten ;
- 3) als Vergabeart die öffentliche Ausschreibung vorzusehen ;
- 4) die Ausgaben werden durch A.A.Art.42114/731-60, Jahr 2006, gedeckt ;
- 5) gegenwärtigen Beschluss der zuständigen Behörde zur Genehmigung zu übermitteln.

Punkt 13.- Infrastrukturplan 2006 – Renovierung einer Grillhütte in der Ortschaft Reuland :
----- Genehmigung der Pläne, des Lastenheftes, des Schätzpreises sowie Festlegung
 der Vergabeart und Beantragung der Subsidien.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) das vorgenannte Projekt, das Lastenheft, die diesbezüglichen Pläne sowie den Kostenvoranschlag in Höhe von 177.963,92 € (MWSteuern einbegriffen) zu genehmigen ;
- 2) den, für subsidierte Arbeiten zuständigen Herrn Ministerpräsidenten der Deutschsprachigen Gemeinschaft um die Zusage der diesbezüglichen Subsidien zu bitten ;
- 3) als Vergabeart die öffentliche Ausschreibung vorzusehen ;
- 4) die Ausgaben werden durch A.A.Art.561/725-56, Jahr 2006, gedeckt ;
- 5) gegenwärtigen Beschluss der zuständigen Behörde zur Genehmigung zu übermitteln.

Punkt 14.- Zusätzliche Wegeerweiterungen in 2006 – Genehmigung der Pläne, des Lastenheftes,
----- des Schätzpreises sowie Festlegung der Vergabeart.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) die durch Herrn SCHMITZ, Projektautor, aufgestellten Pläne, das Lastenheft sowie der Kostenvoranschlag in Höhe von 148.095,53 €, MWSteuern einbegriffen, zu genehmigen ;
- 2) als Vergabeart die öffentliche Ausschreibung anzuwenden ;
- 3) die Ausgaben werden durch A.A.42116/731-60, Jahr 2006, gedeckt.

Punkt 15.- Bestimmung der gewöhnlichen Holzschläge des Rechnungsjahres 2006 sowie
----- Festlegung des Lastenheftes.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

Art.1.-Die gewöhnlichen Holzschläge des Rechnungsjahres 2006 werden im Wege der Submission zugunsten der Gemeindekasse auf dem Stock verkauft.

Art.2.-Beim Verkauf gelten die Klauseln und Bedingungen des allgemeinen Lastenheftes, das von der Permanent-Deputation am 24. September 1998 festgelegt und im Verwaltungsblatt veröffentlicht wurde sowie die Sonderklauseln (Art.1 bis 22), aufgestellt durch das Forstamt.

Art.3.-Dieser Beschluss wird der Permanent-Deputation zur Genehmigung unterbreitet.

Punkt 16.- Abschluss einer Konvention mit der M.E.T. bezüglich Lieferungsverträge –
----- Genehmigung.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) die von der M.E.T. ausgearbeitete Konvention (Art.1 bis 5) zu genehmigen ;

- 2) eine Konvention mit der M.E.T. zwecks Erhalt derselben Kaufsbedingungen, die der M.E.T. seitens der Lieferanten gewährt werden, abzuschließen.

Punkt 17.- Unterirdische Verlegung des Niederspannungsnetzes in Oudler – Lieferung des
----- Straßenbeleuchtungskabels sowie Inbetriebnahme : Kosten zu Lasten der
Gemeinde.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) die Kosten in Höhe von 1.223,90 Euro, MWSteuer einbegriffen, für die Lieferung und Inbetriebnahme des Straßenbeleuchtungserdkabels vor dem Neubau A.WICKLER in Oudler zu übernehmen ;
- 2) diesen Beschluss dem Herrn Regionaleinnehmer zur weiteren Veranlassung zu übermitteln.

Punkt 18.- Bau einer Brücke über die Our für Radfahrer und Wanderer in Auel – Abschluss
----- eines Nutzungsvertrages.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) ein Nutzungsvertrag mit der SNCB für die stillgelegte Eisenbahnbrücke über die Our in Auel auf Höhe Km 97.265 abzuschließen ;
- 2) die von der SNCB in ihrem Schreiben vom 22. März 2005, Ref.B3535 L.47 – Burg-Reuland vorgeschriebenen Bedingungen anzunehmen.

Punkt 19.- Bau einer Brücke über die Our für Radfahrer und Wanderer in Auel :
----- Genehmigung der Pläne, des Lastenheftes, des Kostenvoranschlages sowie
Festlegung der Vergabeart.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) die Pläne, das Lastenheft sowie den Kostenvoranschlag in Höhe von 139.150,00 Euro, MWSteuer einbegriffen, aufgestellt durch Herrn Leo MICHAELIS, Projektautor, zu genehmigen ;
- 2) als Vergabeart die öffentliche Ausschreibung festzulegen ;
- 3) die Unkosten durch A.A.42110/522-52, Jahr 2006, zu decken.

Punkt 20.- Steinbruch in Espeler – Antrag auf Inbetriebnahme eines Sprengstoffdepots
----- Klasse 2 : Anfertigung der Antragsakte.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) die Zusammenstellung einer neuen Antragsakte auf Globalgenehmigung für den Steinbruch in Espeler zum Schätzpreis von 1.400 €, zuzüglich MWSteuer, zu genehmigen ;
- 2) diesen Auftrag an Herrn Joseph GROGNA zum Preisangebot von 800 € zuzüglich MWSt. für die Erstellung der Akte sowie +/- 600 € zuzüglich MWSteuer für andere reelle Unkosten (Katasterpläne, Vervielfältigung der Dokumente, Reisekosten usw.), zu vergeben.

Punkt 21.- S.G. Rapid Oudler – Antrag auf Funktionszuschuss 2005/2006.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig der S.G. Rapid Oudler jährlich einen Funktionszuschuss in Höhe von 10.000,00 Euro zu gewähren.

Punkt 22.- S.G. Rapid Oudler – Erneuerung der Flutlichtanlage : Antrag auf einen
----- Sonderzuschuss.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig der S.G. Rapid OUDLER zwecks Ersetzung der Lampen der Flutlichtanlage am Fussballplatz in Oudler einen Zuschuss von 5.000 Euro zu gewähren.

Punkt 23.- Antrag auf Zuschuss : a) Turn- und Sportverein „Spätlese“ – Burg-Reuland.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig dem Turn –und Sportverein „Spätlese“ Burg-Reuland für das Jahr 2006 einen Zuschuss von 1.000 Euro zu gewähren.

b) Tagesstätte V.o.E. – Meyerode.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig der Tagesstätte V.o.E. Meyerode für das Jahr 2006 einen Zuschuss von 125,00 Euro zu gewähren.

Punkt 24.- Rechnung der Kirchenfabrik Crombach – Weisten – Jahr 2006 : Gutachten.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig die Rechnungsablage der Kirchenfabrik Weisten günstig zu begutachten.

Punkt 25.- Polizeiverordnung des Herrn Bürgermeisters vom 15. September 2006 betreffend

Badeverbot in der Our : Bestätigung.

Nach Durchsicht obengenannter Polizeiverordnung des Herrn Bürgermeisters vom 15. September 2006 betreffend Badeverbot vom 15. September 2006 betreffend Badeverbot in der Our auf dem ganzen Gebiet der Gemeinde ab dem 15. September 2006 ;
BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig die vorgenannte Polizeiverordnung zu bestätigen.

In öffentlicher Sitzung.

Zusatzpunkte, eingereicht durch die Liste Z.O.K.

In öffentlicher Sitzung.

1. Einführung einer Regelung zum Aushändigen von Dokumenten an Gemeinderatsmitglieder im Falle der Abwesenheit des Sekretärs.

Herr HENNEN erklärte, dass er 3 X bei der Gemeinde vorstellig wurde, um Dokumente einzusehen ; diese wurden, ihm nicht ausgehändigt, da der Sekretär nicht anwesend war. Der Sekretär verwies auf Art.49 der am 12. Mai 19995 vom Gemeinderat verabschiedeten inneren Ordnung hin, d.h. schriftlicher Antrag beim Bürgermeister oder seinem Stellvertreter einreichen ; ferner verständigte man sich darauf durch ein vorheriges Telefonat die Termine zu vereinbaren.

2. Wir beantragen ein Abonnement für eine leistungsstarke E-Mail Adresse für das Sekretariat.

Herr HENNEN forderte eine Verbesserung der E-Mail-Adresse des Sekretariats. Herr MARAITE antwortete, dass eine Verbesserung der Informatikanlage nach Abschluss der Renovierungsarbeiten ohnehin vorgesehen sei.

3. Überprüfen der neuen Müllverordnung auf den Friedhöfen, da die jetzige Situation untragbar ist.

Herr ZEYEN kritisierte die neue Müllverordnung für Friedhöfe. Der Wegfall der Kompostgruben und das Aufstellen eines viel zu kleinen Containers habe eine Müllproblematik im Bereich der Friedhöfe hervorgerufen. Herr CORNELY antwortete darauf, dass vor dieser Regelung fast wilde Müllkippen, dort anzutreffen waren ; ferner würde bestimmt nicht zu viel verlangt, wenn die Reuländer ihren Friedhofsmüll im Altstoffdepot in Oudler entsorgen würden ; dieses klappe auch in anderen Ortschaften problemlos.

4. Instandsetzen der Treppe entlang des KUZ (Wiedervorlage).

Frau KALBUSCH erinnerte an das Schreiben der ZOK betreffend Anmahnung des schlechten Zustandes des Bürgersteiges und der Treppe längs der Schule und an das Antwortschreiben von Herrn Minister PAASCH vom 16.01.2006, laut welchem der Schulleiter zugesagt habe, die Treppe über seine Dotation reparieren zu lassen sobald die Witterungsverhältnisse es erlauben. Herr MARAITE antwortete, dass diesbezüglich am 13. Oktober 2006 eine Ortsbesichtigung stattfinden werde.

5. Einige Anmerkungen und Anregungen zur Ravelstrecke.

Herr HENNEN wies auf ein Sicherheitsproblem auf dem neuen Rad –und Fußwanderweg Oudler-Auel hin ; an verschiedenen Stellen habe sich der Belag gelöst, was für Radfahrer eine Gefahrenquelle darstelle. Herr MARAITE versprach Verbesserungsmaßnahmen vornehmen zu lassen.

Der Sekretär,

Der Vorsitzende,